

Für Privatsprechstunde und Naturheilverfahren

Wir behandeln akute und chronische HNO-Erkrankungen. Aufgrund unseres ganzheitlichen Therapieansatzes kümmern wir uns besonders um gesundheitliche Störungen, die auf eine schulmedizinische Therapie nicht oder nur unzureichend angesprochen haben wie z.B. Hörsturz und Tinnitus, Schwindel, Zustände nach Operationen im HNO-Bereich, Chronische Nebenhöhlenentzündungen, Infektanfälligkeit. Abgeschlagenheit.

Vitamin C – wichtigstes physiologisches Antioxidans

„Im Gegensatz zu vielen Säugetierarten hat der Mensch seine Fähigkeit verloren, Vitamin C selbst zu synthetisieren“, . Demnach muss der Mensch seinen Vitamin-C-Bedarf über die Ernährung decken. Diese Möglichkeit ist jedoch aufgrund einer begrenzten Aufnahmemöglichkeit des menschlichen Magen-Darm-Traktes für Vitamin C begrenzt. Bei höherem Bedarf, wie das beispielsweise bei Infektionen oder chronischen Entzündungen, die einen Vitamin-C-Mangel verursachen können, der Fall ist, ist deshalb eine Infusionstherapie angezeigt. „Besonders die Nerven- und Immunzellen profitieren davon, weil sie am meisten Vitamin C benötigen.“

Im Rahmen von Infektionen oder bei Entzündungen steigt der Vitamin C-Bedarf stark an. Beim Menschen kann es deshalb hierbei zum Vitamin C-Mangel kommen, der durch hochdosiertes intravenöses Vitamin C (Hochdosisinfusion mit 7,5g Pascorbin) ausgeglichen werden kann. Infektionen begünstigen Vitamin-C-Mangel Vitamin C ist für eine optimale Funktion des Immunsystems verantwortlich

Einsatzbeispiele für Vitamin-C-Hochdosisinfusionen

- rezidivierende Infektionen und Infektanfälligkeit
- Akute Infekte
- Zur Vorbeugung gegen Erkältungskrankheiten
- Sinusitis , Bronchitis
- Chronische Infekte
- Virusinfekte wie Lippenherpes , Gürtelrose
- Allergien
- Rheumaerkrankungen
- Arteriosklerose
- Tumorerkrankung.

Gute Therapieeffekte bei Herpes zoster

Eine Virusinfektion des erwachsenen Menschen sei beispielsweise Herpes zoster, einhergehend mit typischen Herpesbläschen und starken Schmerzen in bestimmten Hautarealen – einer Folge von Reaktionen der Hautnerven auf das Herpesvirus. „Gleichzeitig ist aber auch das Immunsystem

beeinträchtigt, was sich als Müdigkeit und Konzentrationsschwäche äußert“, so Kraft. Selbst nach Abheilung der Bläschen können hier im Gegensatz zum Lippenherpes die starken Schmerzen häufig noch sehr lange anhalten (Post-Zoster-Neuralgien).

Hochdosis-Vitamin C bei Virusinfektionen und chronischen Entzündungen

Das menschliche Immunsystem schützt den Körper vor Infektionen, indem es die Infektionsauslöser bekämpft. Immunzellen benötigen für optimale Arbeit eine hohe Vitamin-C-Konzentration. Dadurch wird der Vitamin-C-Bedarf während der Infektionen deutlich erhöht. Schon geringe Vitamin-C-Mangelzustände erhöhen die Infektanfälligkeit. So kann ein Teufelskreis aus wiederkehrenden Infekten entstehen.

Prophylaxe von Erkältungskrankheiten

Vitamin C unterstützt das Immunsystem und dadurch lassen sich auch Erkältungskrankheiten vorbeugen. Insbesondere, wer sehr viel in Bewegung ist – wie Kinder und Extremsportler – profitiert von diesem Effekt: Die durchschnittliche Erkrankungsrate lässt sich so um rund 50 Prozent reduzieren (Ärzte Zeitung, 29.07.2005)